

KONTAKT

Termine und Kosten

Aktuelle Kurstermine und Kosten entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

Anmeldung

Bitte reichen Sie Ihre Anmeldung per Post oder E-Mail mit folgenden Unterlagen ein:

- ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopien der abgeschlossenen Berufs- oder Hochschul-ausbildung
- Nachweis über mindestens 1 Jahr Berufstätigkeit

Max. 15 Teilnehmergeplätze. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge des Anmeldungseingangs.

Kontakt und Beratung

Dr. Michaela Tzankoff

Tel.: +49 40 2395-29715

michaela.tzankoff@uni-hamburg.de

Veranstaltungsort Präsenzseminare

Universität Hamburg, Zentrum für Weiterbildung
Jungiusstraße 9
20355 Hamburg

Weitere Informationen und Anmeldung

www.zfw.uni-hamburg.de/it-sicherheit



ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG

Das Zentrum für Weiterbildung (ZFW) ist die zentrale Einrichtung der Universität Hamburg für berufliche Weiterbildung und lebenslanges Lernen. Das ZFW entwickelt Weiterbildungsangebote in Kooperation mit den Fakultäten der Universität Hamburg, Partnerhochschulen, Fachverbänden und Unternehmen. Kennzeichnend sind dabei wissenschaftliche Kompetenz, Forschungsnähe, Qualität der Lehre und Praxisbezug.

In der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder hat die Universität Hamburg den Zuschlag für vier Exzellenzcluster erhalten und wurde 2019 mit dem Status als Exzellenzuniversität ausgezeichnet. Diesen hohen Anspruch verfolgen wir auch in der Weiterbildung, mit exzellenter Lehre und anerkannten Universitätszertifikaten und Masterabschlüssen.

Das ZFW bietet Ihnen ein umfassendes und nachfrageorientiertes Weiterbildungsangebot:

- berufsbezogene Zertifikatsprogramme und Masterstudiengänge
- das Kontaktstudium: offenes Bildungsprogramm der Universität Hamburg
- das Allgemeine Vorlesungswesen (öffentliche Vorträge an der Universität Hamburg)

Das vollständige Angebot finden Sie unter

www.zfw.uni-hamburg.de

IT-SICHERHEITS-MANAGEMENT

IT-Sicherheit für Unternehmen
Kompakt an fünf Tagen



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

ZENTRUM
FÜR WEITERBILDUNG

PROFIL

IT-Sicherheit

Sicherheitslücken, Ausspähen, Datenklau: IT-Sicherheit und Datenschutz gewinnen in Unternehmen immer mehr an Bedeutung. Unternehmen brauchen professionelle Schutzkonzepte und entsprechend ausgebildetes Personal. IT-Sicherheitsbeauftragte benötigen Fachwissen zur Definition und Durchsetzung organisatorischer, technischer und personeller Maßnahmen zur Sicherung der Informations- und Kommunikationsinfrastruktur.

Die Weiterbildung „IT-Sicherheitsmanagement“ wurde von Prof. Dr. Hannes Federrath speziell für Unternehmen entwickelt. Vermittelt werden spezifische Kenntnisse, um die IT-Infrastruktur eines Unternehmens oder einer Behörde abzusichern und gegen Angriffe von außen und innen zu schützen.

Die Weiterbildung beinhaltet:

- Grundlagen ISO 27001 Zertifizierung
- die Erstellung von Sicherheitskonzepten
- Praktische Sicherheit (Verschlüsselung, Datenschutz, Intrusion Detection)

Ziel der Weiterbildung ist es, theoretische Grundlagen mit praktischem Wissen zu verbinden. Die Arbeit mit vielen konkreten Fallbeispielen dient dem Transfer in die beruflich Praxis.

Produktunabhängigkeit

Die Weiterbildung ist produktneutral angelegt, d. h. das vermittelte Praxiswissen ist universell anwendbar. Dadurch bleibt das Erlernte auch unter veränderten Bedingungen – neue Produkte, neue Verfahren, Änderungen der Sicherheitslage etc. – anwendbar.

INHALTE

Studieninhalte

- Einführung in das IT-Sicherheitsmanagement
- Ansätze des Risikomanagements
- BSI IT-Grundschutz und ISO 2700x
- Einordnung Sicherheitsmanagement, Kriterien
- Vorgehensweise Sicherheitskonzept nach IT-Grundschutz
- Erstellung eines Sicherheitskonzepts nach BSI-Grundschutz
- Netzplan erstellen, Prozesse definieren
- Schutzbedarfsanalyse durchführen
- Modellierung nach IT-Grundschutz
- Security vs. Safety
- Rechner- und Netzsicherheit
- Grundlagen der Kryptographie
- Schutz von Kommunikationsinfrastrukturen
- Grundlagen der Angriffserkennung
- Angriffe im Internet
- Datenschutz
- Technische Grundlagen
- Sichere E-Mail-Verschlüsselung
- Schutz in Cloud-Umgebungen
- Privacy Enhancing Technologies
- Strafrechtliche Aspekte
- Penetrationstests
- Security-Scanner
- Intrusion-Detection-Systeme
- Praktische Sicherheit
- Sniffing und Spoofing
- Schwachstellen bei der Verwendung von HTTPS

STUDIEN- ORGANISATION

Lehrende

Wissenschaftliche Programmleitung: Prof. Dr. Hannes Federrath. Lehrende: Prof. Federrath und Prof. Dr. Matthias Fischer (gemeinsame Leitung des Arbeitsbereiches „Security and Privacy“ der Universität Hamburg), Prof. Dr. Dominik Herrmann, Universität Bamberg, Dr. Ephraim Zimmer, Universität Darmstadt.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte, Führungskräfte und Entscheidungsträger, die für die IT-Sicherheit in einem Unternehmen oder in einer Behörde zuständig sind oder diese Verantwortung übernehmen wollen.

Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme sind gute IT-Kenntnisse erforderlich, Vorkenntnisse in Informationssicherheit sind hilfreich. Eine einschlägige Berufsausbildung oder ein Studium der Informatik ist nicht Voraussetzung, angesprochen sind ausdrücklich auch Quereinsteiger.

Studienorganisation

Die fünftägige Weiterbildung wird zweimal im Jahr angeboten, einmal in Präsenz im Zentrum für Weiterbildung und einmal live-online über Zoom. Unterrichtszeiten: Montag bis Freitag, jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr.

Abschluss

Bei regelmäßiger Anwesenheit (75 %) wird eine Teilnahmebescheinigung vergeben. Bei Anfertigung einer positiv beurteilten Hausarbeit wird ein Universitätszertifikat mit 4 ECTS (Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System) vergeben.